

Rietberg



Tageskalender

NOTDIENSTE

Sonnen-Apotheke, Oststraße 24, Delbrück, Telefon 05250/970500, 9 bis 9 Uhr am Folgetag.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 36, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, Emsstraße 10, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Caritas-Warenkorb, 14 bis 16 Uhr Lebensmittelausgabe im alten Bahnhofsgebäude, Bahnhofstraße, für Bürger aus Rietberg.

DLRG Rietberg, 17 Uhr Kinderschwimmen (ab Seepferdchen), 18 Uhr Wettkampfschwimmer, Sportabzeichenabnahme und Freies Schwimmen, 19 Uhr Aqua-Jogging, 19.45 Uhr Wassergymnastik.

Hallenbad, Torfweg 71, 19.30 Uhr Schwimmen für das Sportabzeichen.

GESUNDHEIT

Trimm-Dich-Gruppe TuS Viktoria Rietberg, 8.30 Uhr Treff am Rosengarten 20 zum Nordic Walking (auch für Anfänger).

TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Gesundheitssport, Sporthalle Wiesenschule, 15.30 bis 17 Uhr, 19 bis 20.30 Uhr Sport bei Diabetes.

Spazieren in Neuenkirchen

Rietberg-Neuenkirchen (WB). Der Heimatverein bietet am Samstag, 24. September, einen Rundgang durch Neuenkirchen an.

Auf diese Weise können Alt- und Neubürger erfahren, was es früher in Neuenkirchen an Geschichte und Geschichten gegeben hat. Auch die vielen nicht mehr existierenden Geschäfte und Handwerksbetriebe werden beleuchtet. Ältere Neuenkirchener Bürger erzählen interessante Dinge zu einzelnen Häusern und Straßenschnitten. Die Führung ist kostenlos und für alle Interessierten – nicht nur für Mitglieder des Heimatvereins – gedacht. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Heimatforum der Alten Volksschule. Die Dauer der Ortsbegehung beträgt rund eineinhalb Stunden. Anschließend besteht die Möglichkeit, in der Gaststätte »Mumpitz« die Eindrücke in gemütlicher Runde zu vertiefen.

Treffen für Ehrenamtler

Rietberg (WB). Zu einem Ehrenamtstreffen lädt die Abteilung Jugend, Soziales und Wohnen alle Helfer ein, die sich in Rietberg und den Stadtteilen um die Betreuung von Flüchtlingen kümmern. Es beginnt am heutigen Dienstag, 20. September, um 19 Uhr in der Basilika des Bibeldorfs Rietberg. In diesem Rahmen gibt es in gemütlicher Atmosphäre die Gelegenheit zum Austausch und zur Erörterung aktueller Themen. Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt. Anmeldungen nehmen die Vertreter der Runden Tische zum Thema Asyl in den Stadtteilen noch kurzfristig entgegen.



Ganz neue Methoden, einen Luftballon aufzublasen, stellen die Rietberger Kinder dem entzückten Publikum vor. Die Emsschüler haben zusammen mit den Pädagogen des Circus Tausendtraum ein buntes Programm erarbeitet. Fotos: Petra Blöß

Wer kräftig übt, hat auch Erfolg

Pädagogen des Circus Tausendtraum kooperieren mit der Emsschule

■ Von Petra Blöß

Rietberg (WB). Sie können es einfach, die Aktiven des Circus Tausendtraum. Wenn die artistischen Pädagogen aus Soest landauf, landab in den Schulen zu Projektwochen anreisen, dann steht am Ende immer eines fest: Die Fachleute bringen Spaß und Spannung – und jede Menge unbemerkte Lernfortschritte in die Klassen.

Was das Tausendtraum-Team zum Wochenende mit der und für die Emsschule geleistet hat, das setzte eine weitere Erfolgssperle an die Schnur erfolgreicher Einstudierungen.

Die Gäste vermittelten spielerisch Kompetenzen, so dass auch schüchterne Mädchen und Jungen weit über sich hinauswachsen. Da staunten in den insgesamt sechs Vorführungen im jeweils brechend voll besetzten Zelt auf dem Sportplatz neben der Rietberger Schule Eltern, Großeltern, Geschwister und weitere Verwandte nicht schlecht.

Was die Erst- bis Viertklässler abliefern – es war kaum zu glauben, dass sich Solcherlei binnen weniger Projektstage einstudieren lassen kann. Gemeinsam mit hochmotivierten, freiwilligen Helfern aus den Reihen der Eltern und Lehrer hatten die Experten vom Tausendtraum ein fast dreistündiges Programm zusammengestellt,

dessen Hauptdarsteller die Emsschülerinnen und -schüler waren. Vielfältig, wie die individuellen Fähigkeiten der Kinder, so war auch die Auswahl an circensischen Beiträgen. Bodenkrobatik, Artistik, Jonglage, Zaubern. Und vieles mehr servierte der Nachwuchs mit sichtbar viel Spaß am eigenen Tun und neu gewonnenem Selbstbewusstsein. Von Lampenfieber war weithin keine Spur mehr zu sehen. Das Ziel der Fachleute aus Soest, jedem Kind ein positives Auftrittserlebnis zu verschaffen, wurde erreicht. Das

Auch eher schüchterne Mädchen und Jungen wachsen in der Vorstellung über sich hinaus.

sieht auch Rektorin Annemarie Schulze so. Für sie besonders wichtig am Projekt: der pädagogische Ansatz der Tausendtraum-Crew. Jeder Junge und jedes Mädchen konnte sich seinen zu erarbeitenden Bereich aussuchen.

»Beim Üben werden Klassenverbände geöffnet, Kinder aus dem ersten Schuljahr arbeiten mit älteren Kindern aus höheren Jahrgängen zusammen«, so die Leiterin. »Jedem Kind wurde die Möglichkeit gegeben, während eines Auftritts in einer ganz eigenen Rolle sein Können zu zeigen.« Tausendtraum habe ein sehr gutes Konzept. »Das hat mich als Rektorin

überzeugt, dass auch schon während der Proben die Jahrgänge miteinander agieren.

Alle Kinder können erleben, dass Übung Erfolg bringt. Auch das gemeinsame Tun in der Gruppe ist eine wichtige Erfahrung.« Die Mädchen und Jungen hätten gelernt, sich auf ihre Auftrittspartner zu verlassen, aber auch, dass sie selbst Verantwortung tragen müssen, um im Team zum Erfolg zu kommen.

Zu allem, womit die Erst- bis Viertklässler begeistern konnten, gesellte sich wie ein federleichter Rahmen das Können der Profis. Und die wussten ihr Publikum schon binnen kürzester Zeit zu

fesseln und zum Mitmachen zu bewegen. Ein vielhundertfaches »Ah« und »Oh« begleitete die Vorführungen der Kinder und lockerte die Atmosphäre auf. Annemarie Schulze: »Diese Arbeit mit einem solchen Projekt in dieser Form leistet sicher eine besondere Ergänzung zu den schulinternen Möglichkeiten im Bereich sozialen Lernens.«

Dass die Emsschüler beim Erlernen der Kunststücke ihre motorischen Fähigkeiten fortgebildet haben, das war zu sehen. Dass ein so hochwertiges Zirkusprojekt möglich wurde, verdankt die Schule neben der Bürgerstiftung weiteren Sponsoren.



Die kleinen Köche machten ihre Sache richtig gut und ernteten sendenden Applaus für die kunstvolle Nummer mit den Tellern.

Klassenfahrt mit kleinem Konzert

Bläser des Gymnasiums Nepomucenum machen Station in der Grundschule Bad Driburg



Die Schüler der Bad Driburger Grundschule lauschen gespannt den Klängen der Bläserklasse 6 b des Gymnasiums Nepomucenum, die in der Aula ein kleines Konzert gibt.

Rietberg (WB). Im Rahmen der alljährlichen Klassenfahrt der sechsten Klassen am Gymnasium Nepomucenum (GNR) ging es in diesem Jahr für die Bläserklasse 6 b nach Bad Driburg. Neben Stadtrallye, Nachtwanderung und Spielen zur Stärkung der Klassengemeinschaft stellte das Proben an den Instrumenten für die Schüler den Hauptprogrammpunkt dar.

Auf Initiative von Wolfgang Feuerborn, Klassenlehrer der 6 b, und Ingo Kortmann, Schulleiter der Gemeinschaftsgrundschule Bad Driburg, war es den Schülern des GNR möglich, in der Grundschule ein Konzert zu spielen und somit ein neues Publikum für ihre Musik zu gewinnen.

Termine fürs Sportabzeichen

Rietberg (WB). Noch bis zum 12. Oktober haben alle Rietberger die Gelegenheit, die Übungen für das Sportabzeichen abzulegen. Ab sofort ändern sich witterungsbedingt die Übungszeiten. Auf dem Sportplatz am Rietberger Schulzentrum kann fortan mittwochs in der Zeit von 17 bis 19 Uhr trainiert werden. In Mastholte kann das Sportabzeichen noch bis einschließlich 10. Oktober immer montags zwischen 18 und 19.30 Uhr auf dem Sportplatz am Schulzentrum abgelegt werden.

Am Mittwoch, 21. September, bietet der Stadtsportverband in Rietberg noch einmal das 7,5-Kilometer-Walking und Nordic Walking an. Treffpunkt ist um 17.45 Uhr der Sportplatz am Schulzentrum Rietberg.

Bei der DLRG Rietberg können auch weiterhin die Übungen im Schwimmen abgelegt werden. Dazu treffen sich interessierte Sportler jeweils dienstags (außerhalb der Ferien) um 19.45 Uhr in der Schwimmhalle am Torfweg.

Sprechstunde zu eBooks

Rietberg (WB). Die Stadtbibliothek Rietberg bietet im Verbund mit 13 weiteren Bibliotheken mehr als 40 000 eBooks und andere eMedien zum Download an. Unter www.owl-eAusleihe.de haben Kunden die Möglichkeit, kostenlos eBooks und ePapers auszuleihen und Hörbücher zu streamen.

Wer sich mit ausreichend digitalem Lesestoff eindecken will, aber noch Fragen zu den Ausleihbedingungen, der Bedienung und den technischen Details sowie zu den verschiedenen mobilen Endgeräten wie eBook-Reader, Smartphones und Tablets hat, ist am Mittwoch, 21. September, von 17 bis 18 Uhr in den Ratssaal des Alten Gymnasiums zu einmal monatlich stattfindenden eBook-Sprechstunden der Stadtbibliothek mit dem Experten Hans Preckel eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenlos, um eine Anmeldung bitten die Stadtbibliothek, entweder per Tel. 0 52 44/98 63 71, per E-Mail an stadtbibliothek@stadt-rietberg.de oder vor Ort.

Gottesdienst für Kleinkinder

Rietberg (WB). Nach dem großen Erfolg des ersten Kleinkindergottesdienstes hat sich das Vorbereitungsteam des Pastoralverbundes Rietberg-Süd entschlossen, weitere besondere Gottesdienste für Jungen und Mädchen anzubieten. Somit sind Eltern und Großeltern mit ihren Kindern und Enkeln im Kindergartenalter herzlich zum nächsten Kleinkindergottesdienst eingeladen, der am Freitag, 23. September, um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Rietberg stattfindet. Das Thema lautet diesmal »Danke sagen – Erntedank«.

In der Aula zeigten die 31 Schülerinnen und Schüler der Bläserklasse den etwa 60 Mädchen und Jungen der vierten Klassen der Grundschule und ihren Lehrerinnen und Lehrern unter dem Dirigat von Wolfgang Feuerborn ihr musikalisches Können.

Neben Stücken wie »School Spirit« und »Black Pearl« erfreuten die Musiker die Grundschüler durch »Ode an die Freude« von Ludwig van Beethoven, die ihre Begeisterung durch Mitklatschen zum Ausdruck brachten. Während des Konzerts gelang es Feuerborn, durch kreative Einleitungen der einzelnen Stücke das Interesse der Kinder für die Musik zu wecken. Der große Beifall bestätigte das Konzept der Bläserklasse.